

Erläuterungen zur Rechnung 2019

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Mitglieder der Synode

Im Folgenden legt Ihnen der Kirchenrat die Rechnungsabschlüsse 2019 der Landeskirche sowie der Fonds vor.

Während das Budget 2019 einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 108'500.- vorsah, schliesst die Rechnung mit einem Vorschlag von rund Fr. 504'500.- ab. Der gegenüber dem Budget um rund Fr. 613'000.- bessere Abschluss setzt sich knapp zur Hälfte aus besseren Steuererträgen und zur andern Hälfte aus Minderausgaben zusammen. Die Mehreinnahmen bei den Steuern gegenüber Budget betragen Fr. 273'000.- (Fr. 5'388'000.- anstelle von 5'115'000.-).

Bei den Minderausgaben fielen neben diversen kleineren Beträgen insbesondere ins Gewicht:

- Fachstelle Diakonie (gegenüber Budget reduzierte Stellenbesetzung)
- Berner Haus (bedeutend weniger Unterhaltskosten)
- Finanzausgleich (geringerer Bedarf insbesondere bei den Baubeiträgen)

Die höheren Steuereingänge korrespondieren mit ähnlichen Ergebnissen bei Kanton und Gemeinden sowie bei der katholischen Landeskirche. Aufgrund der Corona-Krise ist damit zu rechnen, dass auf Ebene Kirchgemeinden die Steuererträge schon bald einmal geringer ausfallen werden, auf Ebene Landeskirche mit einer gewissen Verzögerung ebenfalls. Der unerwartet hohe Ertrag kann mit gutem Grund als Reserve für schlechtere Zeiten betrachtet werden.

Erläuterungen zu einzelnen Abweichungen

1040.3102.00 Drucksachen

Der Verzicht bei gewissen Dokumenten auf Herausgabe in Papierform (z.B. Gesetzessammlung) wirkte sich bereits aus.

1040.3133.00 externe Rechenzentren

Die Zusammenarbeit mit dem Amt für Informatik (Afi) wurde im Jahr 2019 weitgehend etabliert, ist aber noch nicht im Vollausbau. Darum wurden die dafür budgetierten Fr. 35'000.- nicht voll ausgeschöpft.

1045.3636.13 Publikation "Den Weg zu Ende gehen"

Die erste Auflage der Publikation "Den Weg zu Ende gehen" (1'200 Expl.) war innert kürzester Zeit vergeben. Den an der Vernissage Anwesenden und allen Pfarrämtern sowie Angehörigen gezielt ausgewählter Gruppen (vor allem im medizinischen Bereich) wurde je ein Expl. gratis abgegeben. Darüber hinaus wurden viele verkauft. Vom Verkaufspreis (Fr. 18.-) bleiben der Landeskirche Fr. 10.- pro Exemplar. Die Überschreitung des Kredits ist auf der Ausgabenseite weitgehend durch den Nachdruck von weiteren 1'000 Expl. bedingt. Durch den Verkauf konnten, was nicht budgetiert war, Fr. 8'172.- an Einnahmen erzielt werden. Gegenwärtig sind noch etwa 500 Expl. vorrätig.

1050 ökFibu

Die Tatsache, dass für die neutrale Darstellung in der laufenden Rechnung eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung getätigt werden musste (1050.4510.00), ist nicht ein Hinweis darauf, dass die von den beteiligten Gemeinden bezahlten Beträge längerfristig nicht ausreichen würden. Es hat lediglich damit zu tun, dass Zahlungen von Gemeinden in Vorjahren eingingen für Leistungen, die jetzt erbracht werden.

3045 Fachstelle Kirchenmusik

Die Ausgaben unter den Konten 3045.3010.10 und 3045.3131.00 müssen zusammen gesehen werden und haben zu einem wesentlichen Teil mit dem Projekt zum Zwingli-Jubiläum zu tun. Dieses gestaltete sich aufwändiger als angenommen. Alle drei Aufführungen waren sehr gut besucht und brachten beachtliche Kollektenerträge (3045.4231.00).

Die Nachfrage nach Liederbüchern "Rückenwind" war auch im Jahr 2019 über Erwarten gross und brachte Einnahmen von 12'384.- Die diesbezüglichen Ausgaben (3045.3131.10) hatten einerseits mit dem Kauf von rund 1'000 Expl. aus dem Restbestand des TVZ zu tun und andererseits mit dem Umrüsten von geklebten Paperback-Exemplaren zu Büchern mit Spiralbindung.

Der Bestand an Liederbüchern "Rückenwind" beträgt derzeit etwa 500 Expl. Normalausgabe und 50 Expl. mit Spiralbindung.

4011.3010.00 Besoldung Beratungsstelle für Arbeitslose

Die Beratungsstelle war während des ganzen Jahres mit 50% besetzt, teils durch den Interims-Stelleninhaber, teils durch den neuen Stelleninhaber. Die Synode vom 24. Juni 2019 hat diese neue Stellendotation zur Kenntnis genommen. Im Budget 2019 war noch mit einer Stellendotation von 80% gerechnet worden.

4021.3130.00 Mission: Kurskosten, Veranstaltungen, Projekte

Im Jahr 2019 konnten weniger Projekte als vorgesehen durchgeführt werden.

8010.3144.00 Unterhalt Berner Haus

Im Jahr 2019 fielen weniger Unterhaltsarbeiten an als vorgesehen.

Entsprechend resultierte neben der budgetierten Einlage in den Erneuerungsfonds von Fr. 50'000.- ein Liegenschaftenertrag von rund Fr. 61'300.-, der in die Laufende Rechnung floss.

9021.3602.10 Finanzausgleich

Der Anspruch auf Baubeiträge aufgrund des 2019 gültigen Bauquotienten reduzierte sich. Ab dem Jahr 2020 gilt, im Zusammenhang mit den neuen Regelungen bei den Abschreibungen, ein neuer Quotient (bisher 3,0 neu 2,2).

Antrag

Der Kirchenrat beantragt der Synode, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Frauenfeld, 15. April 2020

EVANG. KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Pfr. Wilfried Bühler

Die Quästorin: Kathrin Argaud

Verwendung des Vorschlags

Antrag

Der Kirchenrat beantragt der Synode, den Vorschlag in vollem Umfang (Fr. 504'554.43) dem Eigenkapital zuzuweisen.

Frauenfeld, 15. April 2020

EVANG. KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Pfr. Wilfried Bühler

Der Aktuar: Ernst Ritzi